



# Filmskript: dein Spickzettel – Wozu sind Parteien gut?

**00:04**

Wenn in Deutschland gewählt wird, treten politische Parteien an. Und die spielen in unserer Demokratie eine wichtige Rolle. Aber was genau ist eigentlich ihr Job?

## **Wozu sind Parteien gut?**

Wir erklären dir ihre wichtigsten Aufgaben:

**00:19 – 00:25**

- Parteien vertreten die Interessen der Menschen.
- Sie informieren und
- Sie treten bei Wahlen an.

**00:28**

Erstmal zu:

### **Parteien vertreten Interessen**

**00:33**

Menschen mit ähnlichen Forderungen schließen sich zusammen, um auf ihre Ideen aufmerksam zu machen und gemeinsam zu handeln. Sie setzen sich zum Beispiel für mehr Radwege ein.

**00:43**

Oder für mehr Vielfalt.

**00:46**

Oder für freies Cannabis!

**00:54**

Parteien greifen solche Themen auf, und überlegen, wie Probleme gelöst werden können.

Sie formulieren Ziele und machen Vorschläge, die sie in ihrem „Parteiprogramm“ aufschreiben.

So verschieden die Ideen der Parteien, so unterschiedlich sind ihre Programme.

**01:10**

Bei der Energieversorgung zum Beispiel. Die einen setzen auf Wind und Sonne.



dein Spickzettel • Wozu sind Parteien gut?  
[planet-schule.de/x/spickzettel-parteien](http://planet-schule.de/x/spickzettel-parteien)

Andere wollen wieder mehr Atomkraft.

**01:19**

Da die Parteien verschiedene Lösungen vorschlagen, können die Menschen abwägen und sich eine Meinung bilden.

**01:26**

So steht es auch in Artikel 21 in unserem Grundgesetz:  
„Die Parteien wirken bei der politischen Willensbildung des Volkes mit.“

**01:35**

Kurz für dich zusammengefasst:

Parteien vertreten die Interessen ihrer Wählerschaft.

In ihrem Programm formulieren sie politische Ziele und Lösungen für Probleme.

So tragen sie zur politischen Willensbildung bei.

**01:50**

Außerdem: Parteien sollen **informieren**.

**01:54**

Sie nutzen die Medien, um ihre Ideen bekannt zu machen und Unterstützung für ihre Pläne zu bekommen:

**01:59**

In den Nachrichten,

**02:02**

in Talk-Shows und:

**02:05**

auf Social Media.

**02:09**

Vor Wahlen informieren sie die Leute außerdem an ihren Partei-Ständen, und:  
Sie plakatieren.

**02:18**

Parteien sollen möglichst viele Menschen ermutigen, sich aktiv an Politik zu beteiligen: Sie können zum Beispiel selbst Mitglied werden und sich engagieren.

Und: Auch junge Leute können in einer Partei aktiv sein.

**02:33**

Weil Parteien so eine wichtige Rolle für die Demokratie spielen, bekommen sie Geld vom



Staat. Und sie finanzieren sich durch Spenden und Mitgliedsbeiträge.

**02:45**

Das kannst du dir merken:

Parteien sind dazu da, die Menschen über politische Themen zu informieren, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und sie anzuregen, politisch aktiv zu werden.

**02:59**

Zuletzt, aber besonders wichtig: Parteien **treten bei Wahlen an**.

**03:04**

Über die Parteien können sich alle Menschen aktiv an Politik beteiligen.

**03:10**

Bei einer Wahl geben sie ihre Stimme der Partei, die mit ihren Interessen am meisten übereinstimmt.

Jede Partei versucht, möglichst viele Sitze im Parlament zu gewinnen, zum Beispiel im deutschen Bundestag:

Je mehr Leute eine Partei ins Parlament schicken kann, desto mehr Einfluss hat sie dort auf Entscheidungen.

**03:30**

Bekommt eine Partei die meisten Stimmen, kann sie die Regierung bilden.

**03:36**

Um die Regierung **allein** zu stellen, braucht eine Partei die absolute Mehrheit von mindestens 50 Prozent aller Stimmen.

Erreicht **keine** Partei die absolute Mehrheit, können sich zwei oder mehr Parteien zu einer Koalition zusammenschließen und eine Koalitionsregierung bilden.

**03:54**

Die Parteien, die nicht in der Regierung sind, stellen im Parlament die Opposition.

**04:01**

Aufgabe der Opposition ist es, der Regierung kritisch auf die Finger zu schauen und alternative Lösungen vorzuschlagen.

**04:10**

Kurz zusammengefasst:

Wenn eine Partei bei der Wahl genug Stimmen bekommt, kann sie die Regierung bilden oder sich in einer Koalition an der Regierung beteiligen.

Reicht es **nicht** zu einer Mehrheit oder Beteiligung an einer Koalition, kann die Partei Oppositionsarbeit machen. In beiden Fällen übernimmt die Partei politische Verantwortung.

**04:31**



dein Spickzettel • Wozu sind Parteien gut?  
[planet-schule.de/x/spickzettel-parteien](http://planet-schule.de/x/spickzettel-parteien)

Und hier hast du nochmal den ganzen Spickzettel auf einen Blick:

**04:35**

Politische Parteien vertreten die Interessen der Bevölkerung. In ihren Programmen schlagen sie Lösungen vor und sorgen für politische Willensbildung.

Indem sie Menschen informieren und mit ihnen diskutieren, stärken sie politisches Engagement.

Parteien beteiligen sich an Wahlen. Je nach Wahlausgang bilden sie die Regierung oder arbeiten als Opposition. Sie übernehmen also politische Verantwortung.

**04:59**

Für die Demokratie ist es wichtig, dass mehrere Parteien zur Wahl stehen.

Denn sie vertreten die unterschiedlichen Interessen der Menschen und tragen dazu bei, dass **alle** unser Land und seine Zukunft mitgestalten können.

**05:12**

Abspann

**05:19**

Ende